

Gesetz- und Verordnungsblatt

für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg

XVII. Band 5. Stück

TEIL I

Ausgegeben den 10. Dezember 1970

	Seite
Inhalt: Nr. 46 Bekanntmachung des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung	65
47 Einberufung zur 5. Tagung der 39. Synode	68
48 Gesetz betreffend die Errichtung einer Pfarrstelle	68
49 Bekanntmachung betreffend Nachwahlen zu den Ausschüssen der 39. Synode	68
50 Einberufung zur 6. Tagung der 39. Synode	69
51 Predigttexte für das Kirchenjahr 1970/71	69
52 Einberufung zur 7. Tagung der 39. Synode	70
53 Anordnung betreffend Kirchenkollekten im Jahr 1971	70
— Nachrichten	71
— Bücherverzeichnis	71

Nr. 46

Bekanntmachung des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung

Nachstehend wird das Gesetz zur Förderung der Erwachsenenbildung vom 13. Januar 1970 (Nds. GVBl. Seite 7) bekanntgegeben.

Oldenburg, den 15. Februar 1970

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Dr. Hemprich
Oberkirchenrat

Gesetz zur Förderung der Erwachsenenbildung vom 13. Januar 1970

Der Niedersächsische Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Abschnitt I

Allgemeine Vorschriften

§ 1

Aufgabe der Erwachsenenbildung

(1) Den Inhalt der Erwachsenenbildung bestimmen die Bildungsbedürfnisse der Erwachsenen.

(2) Die Erwachsenenbildung bietet Gelegenheit, Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben oder zu vermehren. Sie soll die Selbstständigkeit des Urteils fördern, zur geistigen Auseinandersetzung anregen und bei der Bewältigung persönlicher und beruflicher Probleme helfen.

§ 2

Förderungsgrundsatz

Das Land fördert die Erwachsenenbildung nach Maßgabe dieses Gesetzes. Die Befugnis des Landes, eigene Einrichtungen zur Erwachsenenbildung zu unterhalten, bleibt unberührt.

§ 3

Voraussetzung für die Förderung von Einrichtungen

(1) Einrichtungen können vom Land nur gefördert werden, wenn sie

1. ausschließlich der Erwachsenenbildung dienen,
2. von juristischen Personen getragen werden (Träger),

3. jedermann offenstehen und die Teilnahme freistellen und

4. Leistungen nachweisen, die nach Inhalt und Umfang eine Förderung rechtfertigen.

Soweit Träger von Einrichtungen nicht juristische Personen des öffentlichen Rechts sind, müssen sie die Anforderungen des Steuerrechts an die Gemeinnützigkeit erfüllen.

(2) Abweichend von Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 kann Träger einer zu fördernden Einrichtung auch ein nicht rechtsfähiger Verein sein, wenn dieser nach seiner Bedeutung im öffentlichen Leben, seiner Verfassung und Wirtschaftskraft Gewähr für die Verwendung der Förderungsmittel im Sinne dieses Gesetzes bietet.

(3) Träger, die nicht nur in der Erwachsenenbildung tätig sind, müssen die Einrichtungen der Erwachsenenbildung als unselbständige Anstalten oder Sondervermögen mit besonderer Rechnung führen und ihnen eine Satzung geben. Die Satzung muß einen Beirat vorsehen, der bei der Aufstellung des Arbeitsplans der Einrichtung mitwirkt und dem Träger Leiter und Mitarbeiter zur Anstellung vorschlägt. Dem Beirat müssen in überwiegender Zahl Personen angehören, die durch ihre Berufstätigkeit oder durch ihre Mitwirkung im öffentlichen Leben mit den Fragen der Erwachsenenbildung vertraut und vom Träger wirtschaftlich unabhängig sind.

(4) Ausgeschlossen von der Förderung nach diesem Gesetz sind Bildungseinrichtungen, die

1. überwiegend Sonderinteressen dienen oder sich überwiegend Spezialgebieten widmen,
2. überwiegend der unmittelbaren beruflichen Ausbildung und Fortbildung dienen,
3. der Gewinnerzielung dienen oder sonst gewerblich oder in Anlehnung an ein gewerbliches Unternehmen betrieben werden.

§ 4

Unabhängigkeit der Erwachsenenbildung

Die staatliche Förderung der Erwachsenenbildung läßt das Recht der Einrichtungen auf selbständige Lehrplangestaltung unberührt. Die Einrichtungen sind in der Auswahl der Leiter und Mitarbeiter und in der Lehre frei.

Abschnitt II

Anerkennung der Förderungsberechtigung

§ 5

Voraussetzungen und Form der Anerkennung

(1) Eine Einrichtung ist auf schriftlichen Antrag ihres Trägers vom Kultusminister als förderungsberechtigt anzuerkennen, wenn sie

1. nach § 3 gefördert werden kann,
2. wenigstens drei Jahre besteht und in dieser Zeit ihre Leistungsfähigkeit nachgewiesen hat,
3. langfristig und pädagogisch planmäßig arbeitet,
4. nach Art und Umfang ihrer Tätigkeit die Gewähr der Dauer bietet und
5. von einer nach Vorbildung und Werdegang geeigneten, in der Erwachsenenbildung hauptberuflich tätigen Person geleitet oder beraten wird.

Die Anerkennung bedarf der Schriftform; sie kann mit Rückwirkung ausgesprochen werden, frühestens jedoch für den Beginn des Jahres der Antragstellung, wenn die Voraussetzungen des Satzes 1 schon zu dem früheren Zeitpunkt erfüllt waren.

(2) Organisatorisch selbständige Teile einer Einrichtung sind von der Förderungsberechtigung ausgeschlossen, wenn sie die Voraussetzungen des Absatzes 1 nicht erfüllen.

(3) Die anerkannten Einrichtungen dürfen neben ihrer Bezeichnung einen Zusatz führen, der darauf hinweist, daß sie gemäß §§ 3 und 5 dieses Gesetzes als förderungsberechtigt anerkannt sind.

§ 6

Widerruf der Anerkennung

(1) Die Anerkennung ist zurückzunehmen oder zu widerrufen, wenn sie nach den Regeln des Allgemeinen Verwaltungsrechts zurückgenommen oder widerrufen werden kann. Die Entscheidung bedarf der Schriftform.

(2) Das Land kann von der Rückforderung der Finanzhilfe und der Zuwendungen absehen, die eine Einrichtung auf Grund einer zurückgenommenen oder widerrufenen Anerkennung erhalten hat.

Abschnitt III

Art und Umfang der Förderung

1. Förderung anerkannter Einrichtungen

§ 7

Anspruch auf Förderung

Einen Anspruch auf Förderung nach Maßgabe der §§ 8 und 10 haben nur die Träger anerkannter Einrichtungen (§ 5).

§ 8

Deckung der Personalkosten

(1) Das Land gewährt auf Antrag eine Finanzhilfe für die Personalkosten. Die Finanzhilfe ist so zu bemessen, daß sie folgende Kosten deckt:

1. die Kosten der hauptberuflich tätigen Leiter, Lehrkräfte und Berater (pädagogische Mitarbeiter),
2. die Kosten der hauptberuflichen leitenden Kräfte in einem der Einrichtung angegliederten Wirtschafts- und Internatsbetrieb,
3. mindestens 40 vom Hundert der Kosten der hauptberuflich beschäftigten Verwaltungskräfte.

(2) Heimvolkshochschulen erstattet das Land auf Antrag auch die Kosten pädagogischer Aushilfskräfte oder nebenberuflicher pädagogischer Mitarbeiter, die an Stelle hauptberuflicher pädagogischer Mitarbeiter beschäftigt werden, jedoch nur bis zur Höhe der Beträge, die für hauptberufliche pädagogische Mitarbeiter durchschnittlich zu erstatten wären.

(3) Die Finanzhilfe wird nur nach Maßgabe eines Stellen schlüssels (§ 22) gewährt.

§ 9

Übernahme in den Landesdienst

(1) Hauptberuflich tätige pädagogische Mitarbeiter einer Einrichtung nach § 5 können auf ihren Antrag als Angestellte in den Landesdienst übernommen werden, wenn dem Träger der Einrichtung ein Anspruch auf Erstattung der Personalkosten des Antragstellers zusteht. Durch die Übernahme des Antragstellers in den Landesdienst wird der Anspruch nach § 8 erfüllt. Der Antragsteller muß wenigstens zwei Jahre in der Erwachsenenbildung hauptberuflich beschäftigt gewesen sein und die zur Erfüllung

seiner Aufgaben erforderliche Eignung nachweisen. Antragsteller und Träger der Einrichtung müssen bereit sein, auch nach der Übernahme des Antragstellers in den Landesdienst zusammenzuarbeiten.

(2) Die Übernahme setzt voraus, daß der Träger der Einrichtung mit dem Land eine schriftliche Vereinbarung über Umfang und Inhalt ihrer Zusammenarbeit getroffen hat. Die Vereinbarung muß insbesondere die Rechte und Pflichten der Einrichtung gegenüber den in den Landesdienst übernommenen Mitarbeitern verbindlich festlegen. Sie muß Bestimmungen über die Erteilung von Auskünften an die zuständige Landesbehörde enthalten.

(3) Die in den Landesdienst übernommenen pädagogischen Mitarbeiter leisten ihren Dienst bei den Einrichtungen. Die Träger der Einrichtungen sind berechtigt, im Rahmen der gemäß Absatz 2 getroffenen Vereinbarung die bei ihnen tätigen, in den Landesdienst übernommenen pädagogischen Mitarbeiter mit Aufträgen und Weisungen zu versehen, wie sie die besonderen Aufgaben und die Eigenart der Arbeit erfordern. Die pädagogische Eigenverantwortung der Mitarbeiter muß gewahrt bleiben.

(4) Das Land kann neben den in Absatz 1 genannten Personen pädagogische Assistenten zur Dienstleistung in der Erwachsenenbildung befristet einstellen.

(5) Will der Träger einer Einrichtung einen pädagogischen Mitarbeiter neu einstellen, so bietet er der zuständigen Landesbehörde an, ihm einen oder mehrere pädagogische Mitarbeiter im Landesdienst vorzuschlagen. Die zuständige Landesbehörde hat dieses Angebot unverzüglich allen pädagogischen Mitarbeitern und pädagogischen Assistenten im Landesdienst bekanntzugeben. Stellt der Träger vor Ablauf von zwei Monaten nach dem Angebot einen pädagogischen Mitarbeiter ein, so werden Personalkosten für den neu eingestellten pädagogischen Mitarbeiter für den Zeitraum bis zum Ablauf der zwei Monate nicht erstattet. Diese Bestimmung gilt nur, wenn der Träger eine Vereinbarung nach Absatz 2 abgeschlossen hat und wenn nach dem Stellenschlüssel die Beschäftigung eines pädagogischen Mitarbeiters im Landesdienst oder die Erstattung von Personalkosten für den neu einzustellenden pädagogischen Mitarbeiter gemäß § 8 möglich ist.

§ 10

Allgemeine Finanzhilfe

(1) Zu den Aufwendungen, die weder unter § 8 noch unter § 11 fallen, gewährt das Land auf Antrag eine allgemeine Finanzhilfe. Ihre Höhe beträgt mindestens 20 vom Hundert der angemessenen Aufwendungen nach Maßgabe einer Verordnung, in der die Bildungsarbeit nach Inhalt, Form und Umfang zu bewerten ist. Für Veranstaltungen der politischen Bildung sind 100 vom Hundert der angemessenen Aufwendungen zu erstatten. Durch die Verordnung ist auch zu bestimmen, unter welchen Voraussetzungen Veranstaltungen als solche der politischen Bildung anzusehen sind.

(2) Heimvolkshochschulen fallen nicht unter die Regelung des Absatzes 1. Sie erhalten auf Antrag eine Finanzhilfe, deren Höhe abhängig ist von der Zahl der Kurssteilnehmer, vervielfältigt mit der Zahl der Tage (Teilnehmertage). Das Nähere regelt eine Verordnung des Kultusministers. Darin kann vorgeschrieben werden, daß Kurse nicht zu berücksichtigen sind, die eine bestimmte Mindestdauer unterschreiten. Der für jeden Teilnehmertag zu gewährende Betrag kann in der Weise abgestuft werden, daß oberhalb bestimmter Grenzen eine geringere Summe anzusetzen ist.

§ 11

Freiwillige Zuwendungen

Das Land kann Trägern anerkannter Einrichtungen Zuwendungen für

1. die Errichtung und Einrichtung von Bauten und Räumen,
2. die Ausstattung mit Lehr- und Arbeitsmitteln,
3. die Gewährung von Stipendien an Teilnehmer langfristiger Lehrgänge und
4. die Durchführung von Lehrgängen in Heimvolkshochschulen gewähren.

Bei Einrichtungen mit örtlichem Wirkungskreis sollen Zuwendungen für die in Nummer 1 genannten Zwecke in der Regel davon abhängig gemacht werden, daß sich auch die Träger und die für den Ort der Einrichtung zuständigen Gebietskörperschaften in angemessener Höhe an der Aufbringung der Kosten beteiligen.

2. Förderung nicht anerkannter Einrichtungen

§ 12

Gegenstand der Förderung

Das Land kann Trägern von Einrichtungen, die nicht nach den §§ 3 und 5 als förderungsberechtigt anerkannt sind, für ihre Bildungsarbeit Zuwendungen gewähren.

3. Förderung von Landesorganisationen der Erwachsenenbildung

§ 13

Gegenstand der Förderung

(1) Rechtsfähige Landesorganisationen der Erwachsenenbildung, deren Tätigkeit für Einrichtungen nach § 5 förderlich ist, erhalten vom Land auf Antrag in voller Höhe eine Finanzhilfe für die Personalkosten ihrer als pädagogische Berater hauptberuflich tätigen Mitarbeiter; § 8 Abs. 3 und § 9 gelten entsprechend. Darüber hinaus kann das Land ihnen Zuwendungen bis zur vollen Höhe der in ihrer Verwaltung entstehenden Personal-, Sach- und allgemeinen Ausgaben gewähren.

(2) Für Maßnahmen der Landesorganisationen zur Fortbildung pädagogischer Mitarbeiter stellt das Land in seinem Haushalt Mittel in Höhe von 10 vom Hundert des jährlichen Haushaltsansatzes zur Erfüllung seiner Verpflichtungen aus § 10 bereit.

(3) Verbände von Landesorganisationen stehen den Landesorganisationen gleich.

4. Rechnungsprüfung

§ 14

Prüfung durch den Landesrechnungshof

Der Landesrechnungshof ist berechtigt, die Nachweise, die für die Festsetzung der Finanzhilfe und der Zuwendungen von den Trägern der Einrichtungen und Landesorganisationen zu erbringen sind, sowie die Verwendung der Haushaltsmittel an Ort und Stelle zu überprüfen, die erforderlichen Unterlagen einzusehen und Auskünfte zu verlangen.

Abschnitt IV

Landesausschuß für Erwachsenenbildung

§ 15

Zusammensetzung des Landesausschusses

(1) Es wird ein Landesausschuß für Erwachsenenbildung gebildet. Er besteht aus 12 ordentlichen und 12 stellvertretenden Mitgliedern, die von dem Kultusminister auf vier Jahre berufen werden. 8 Mitglieder und ihre Stellvertreter werden von den Landesorganisationen der Erwachsenenbildung benannt, deren Tätigkeit für anerkannte Einrichtungen der Erwachsenenbildung förderlich ist. Die übrigen Mitglieder werden im Benehmen mit den in Satz 3 genannten Landesorganisationen berufen.

(2) Der Landesausschuß wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen stellvertretenden Vorsitzenden. Er gibt sich eine Geschäftsordnung, die der Genehmigung des Kultusministers bedarf. Seine Sitzungen sind nicht öffentlich. Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefaßt; zur Beschlußfähigkeit ist die Anwesenheit von mindestens 9 Mitgliedern erforderlich. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

(3) Auf Antrag des Landesausschusses wird für ihn beim Kultusminister eine Geschäftsstelle eingerichtet.

§ 16

Aufgaben des Landesausschusses

(1) Der Landesausschuß fördert die Entwicklung der Erwachsenenbildung durch Gutachten, Untersuchungen und Empfehlungen und berät den Kultusminister in grundsätzlichen Fragen der Erwachsenenbildung und ihrer finanziellen Förderung.

(2) Der Landesausschuß ist zu hören, bevor auf Grund dieses Gesetzes Verordnungen oder Verwaltungsvorschriften von grundsätzlicher Bedeutung erlassen werden oder über die Anerkennung von Einrichtungen entschieden wird.

(3) In den Personalangelegenheiten der pädagogischen Mitarbeiter und Assistenten im Landesdienst (§ 9) ist der Landesausschuß bei folgenden Maßnahmen zu hören:

1. Einstellung, Höhergruppierung und Herabgruppierung,
2. Versetzung,
3. Abordnung, sofern sie den Zeitraum von einem Monat überschreitet,
4. Weiterbeschäftigung über die Altersgrenze hinaus und
5. Kündigung.

Bei fristlosen Entlassungen bedarf es der Anhörung des Landesausschusses nicht. Er ist in diesen Fällen unverzüglich zu unterrichten.

Abschnitt V

Sonstige Vorschriften

§ 17

Beurlaubung von Beamten, Anrechnung der Beschäftigungszeit

(1) Landesbeamte können unter Fortfall der Dienstbezüge zum Dienst bei Einrichtungen oder Landesorganisationen der Erwachsenenbildung beurlaubt werden. Die Beurlaubung soll insgesamt zehn Jahre nicht überschreiten. Sie kann mit Zustimmung des Kultusministers über diesen Zeitraum hinaus verlängert werden. Die Zeit der Beurlaubung wird bei der Anwendung beamten-, besoldungs- und versorgungsrechtlicher Vorschriften einer im öffentlichen Dienst als Beamter verbrachten Beschäftigungszeit gleichgestellt. Für die beurlaubten Beamten können in den Stellplänen Leerstellen ausgebracht werden.

(2) Werden hauptberufliche pädagogische Mitarbeiter von Einrichtungen oder Landesorganisationen der Erwachsenenbildung als Beamte in den Dienst des Landes, der Gemeinden, der Landkreise und der der Aufsicht des Landes unterstehenden anderen Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts übernommen, so kann die bei den Einrichtungen oder Landesorganisationen zurückgelegte Zeit einer im öffentlichen Dienst verbrachten Beschäftigungszeit gleichgestellt werden.

§ 18

Nebenbeschäftigung

Übernimmt ein Beamter des Landes, einer Gemeinde, eines Landkreises oder einer der Aufsicht des Landes unterstehenden anderen Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts gegen Vergütung eine Nebenbeschäftigung bei einer Einrichtung oder Landesorganisation, die nach diesem Gesetz gefördert werden kann, so darf die hierfür gemäß § 73 Abs. 1 Nr. 3 des Niedersächsischen Beamtengesetzes erforderliche Genehmigung nur versagt werden, wenn zu befürchten ist, daß die Nebentätigkeit den dienstlichen Interessen zuwiderlaufen würde.

§ 19

Übertragung von Verwaltungsaufgaben

Der Kultusminister kann einem Verband von Landesorganisationen gemäß § 13 mit dessen Einverständnis Verwaltungstätigkeiten, die sich aus der Durchführung der §§ 8, 10, 11, 12 und 13 ergeben, gegen Erstattung der persönlichen und sächlichen Verwaltungskosten übertragen. Der Verband handelt dabei im Auftrage des Kultusministers und ist an dessen Weisungen gebunden. Er hat für diesen Zweck einen organisatorisch selbständigen Teil seiner Verwaltung zu bilden, der wie eine Landesbehörde der Prüfung und Überwachung durch den Landesrechnungshof unterliegt.

Abschnitt VI

Übergangs- und Schlußvorschriften

§ 20

Ergänzung des
Niedersächsischen Beamtengesetzes (NBG)

§ 135 Abs. 1 Nr. 1 des Niedersächsischen Beamtengesetzes in der Fassung vom 1. Juni 1967 (Nieders. GVBl. S. 175), geändert durch Gesetz vom 26. April 1968 (Nieders. GVBl. S. 69), wird wie folgt ergänzt:

„f) hauptberuflich als pädagogischer Mitarbeiter für eine Einrichtung oder Landesorganisation der Erwachsenenbildung.“

§ 21

Änderung des Landesbesoldungsgesetzes

Das Besoldungsgesetz für das Land Niedersachsen in der Fassung vom 1. Februar 1969 (Nieders. GVBl. S. 71), geändert durch das Besoldungsrechtsänderungsgesetz vom 6. Juni 1969 (Nieders. GVBl. S. 121), wird wie folgt geändert:

1. § 7 Abs. 3 Nr. 5 erhält folgende Fassung:

„5. im nichtöffentlichen Schuldienst oder als hauptberuflicher Mitarbeiter einer Einrichtung oder Landesorganisation der Erwachsenenbildung; § 11 Abs. 3 des Privatschulgesetzes in der Fassung vom 16. März 1967 (Nieders. GVBl. S. 71) und § 17 Abs. 2 des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung vom 13. Januar 1970 (Nieders. GVBl. S. 7) bleiben unberührt.“

2. § 9 Abs. 3 Satz 3 erhält folgende Fassung:

„Ein dienstliches Interesse an der Beurlaubung ist stets gegeben, wenn Lehrkräfte an öffentlichen Schulen für eine Gesamtdauer bis zu zehn Jahren zum Dienst an Ersatzschulen im Lande oder wenn Beamte gemäß § 17 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung vom 13. Januar 1970 (Nieders. GVBl. S. 7) zum Dienst bei Einrichtungen oder Landesorganisationen der Erwachsenenbildung beurlaubt werden.“

§ 22

Erlaß von Verordnungen

Das Landesministerium wird ermächtigt, durch Verordnung

1. zu bestimmen, nach welchen Grundsätzen und Maßstäben Inhalt, Form und Umfang der Bildungsarbeit zu bewerten sind (§ 10 Abs. 1),
2. den Stellenschlüssel für die anerkannten Einrichtungen und für die Landesorganisationen festzusetzen. Der Stellenschlüssel bestimmt, für wie viele Kräfte und in welcher Höhe das Land nach § 8 oder § 13 Abs. 1 Satz 1 Finanzhilfe gewährt. Die Zahl der Kräfte muß dabei in einem angemessenen Verhältnis zu Umfang und Inhalt der Arbeit der Einrichtungen oder Landesorganisationen stehen. Ihre Vergütung muß sich nach den für vergleichbare Landesbedienstete geltenden Regeln richten.

§ 23

Übergangsvorschriften

(1) Bis zum Ablauf des Rechnungsjahres 1972 besteht auf Finanzhilfe nach § 8 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 und § 10 Abs. 1 ein Rechtsanspruch nur zu 75 vom Hundert der maßgebenden Sätze. Entsprechendes gilt für den Haushaltsansatz nach § 13 Abs. 2.

(2) Einrichtungen und Landesorganisationen der Erwachsenenbildung, die ihre Tätigkeit erst nach Inkrafttreten dieses Gesetzes aufnehmen, sind bis zum Ablauf des Rechnungsjahres 1976 nur zu fördern, soweit die infolge ihrer Einbeziehung entstehenden finanziellen Verpflichtungen des Landes 7 vom Hundert der im Landeshaushalt des Vorjahres für die Erwachsenenbildung veranschlagten Landesmittel nicht übersteigen.

§ 24

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Die §§ 8, 9, 10 und 13 treten am 1. Januar 1970 in Kraft, § 8 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 jedoch erst am 1. Januar 1973.

Hannover, den 13. Januar 1970.

Der Niedersächsische Ministerpräsident
Dr. Diederichs

Der Niedersächsische Kultusminister
Langeheine

Nr. 47

Einberufung zur 5. Tagung der 39. Synode

Die 39. Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg wird zu einer Tagung auf

Montag, den 1. Juni 1970

einberufen.

Die Tagung beginnt mit einem Gottesdienst, zu dem auch die Gemeinde eingeladen wird und der um 18.00 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche in Rastede stattfindet.

Die Verhandlungen der Synode beginnen am Dienstag, 2. Juni 1970, um 9.15 Uhr in der Heimvolkshochschule in Hankhausen bei Rastede und werden voraussichtlich am Donnerstag, 4. Juni 1970, abends beendet sein.

Am Sonntag, 31. Mai 1970, ist gemäß Art. 82 der Kirchenordnung in allen Gottesdiensten der Synode fürbittend zu gedenken.

Um eine rechtzeitige Beratung in den Ausschüssen sicherzustellen, sind etwaige Anträge und Eingaben an die Synode spätestens bis zum 15. Mai 1970 über den Oberkirchenrat einzureichen. Es muß damit gerechnet werden, daß nach dem 15. Mai 1970 eingehende Anträge nicht mehr berücksichtigt werden.

Oldenburg, den 28. April 1970

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 48

Gesetz betreffend die Errichtung einer Pfarrstelle

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz, was folgt:

§ 1

In der Kirchengemeinde Delmenhorst wird eine 11. Pfarrstelle errichtet.

§ 2

Der Oberkirchenrat trifft die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen Anordnungen.

Oldenburg, den 1. Juli 1970

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 49

Bekanntmachung betreffend Nachwahlen zu den Ausschüssen der 39. Synode

Die 39. Synode hat auf ihren Sitzungen am 28. November 1969 bzw. am 4. Juni 1970 folgende Nachwahlen durchgeführt:

1. Für den ausgeschiedenen Synodalen Schipper, Ostrittrum, wurde in den Finanzausschuß Synodaler Osterloh, 2901 Munderloh;
 2. für den ausgeschiedenen Pfarrer Nitschke, Großenmeer, wurde in den Theologischen Ausschuß Pfarrer Wiepken, Bardenfleth;
 3. für den ausgeschiedenen Synodalen Dr. Danger wurde in den Synodalausschuß als 2. Mitglied Synodaler Hillers und in den Kirchensteuerbeirat Synodaler Schaarschmidt;
- in den Geschäftsausschuß: Synodaler Hillers;
Ausschuß für Gemeindedienst: Synodaler Bier
Erziehungsausschuß: Synodaler Bier
Personalausschuß: Synodale Zierau
Synodaler Deringer
Synodaler Gerdes

Ausschuß für Strukturfragen: Synodale Gerhold
Liturgischen Ausschuß: Synodaler Gleinig
Finanzausschuß: Synodaler Hillers
Theologischen Ausschuß: Synodaler Ahlers

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 50

Einberufung zur 6. Tagung der 39. Synode

Die 39. Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg wird zu einer Tagung auf

Montag, 12. Oktober 1970

einberufen.

Die Tagung beginnt mit einem Gottesdienst, zu dem auch die Gemeinde eingeladen wird und der um 15.00 Uhr in der Johannes-Kirche in Oldenburg-Kreyenbrück stattfindet.

Die Verhandlungen der Synode beginnen am Montag nachmittag nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal der Johannes-Kirche in Oldenburg-Kreyenbrück, Pasteurstraße. Sie werden voraussichtlich am Mittwoch, 14. Oktober 1970, abends beendet sein.

Am Sonntag, 11. Oktober 1970, ist gemäß Artikel 82 der Kirchenordnung in allen Gottesdiensten der Synode fürbittend zu gedenken.

Oldenburg, 21. September 1970

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 51

Predigttexte für das Kirchenjahr 1970/71

Der Oberkirchenrat hat in seiner Sitzung vom 29. 9. 1970 beschlossen, den Gebrauch der nachstehenden Predigtreihe für das Kirchenjahr 1970/71 zu empfehlen. Diese Predigtreihe ist von der Lutherischen Liturgischen Konferenz Deutschlands herausgegeben.

1. Advent	Jesaja 63, 15–16. (17–19a) 19b; 64, 1–4
2. Advent	Matthäus 24, 1–14
3. Advent	Lukas 3, 7–20
4. Advent	Lukas 1, 39–47
Christnacht	Lukas 2, 1–14*
Heiliges Christfest I.	Johannes 3, 31–36*
Heiliges Christfest II.	Jesaja 11, 1–5. 9*
zugleich Tag des Erzmärtyrers Stephanus	Markus 10, 28–31
27. Dezember, Tag des Apostels und Evangelisten Johannes	Johannes 21, 19b–24
Altjahrsabend	Johannes 12, 44–50
Neujahr, Tag der Beschneidung und Namensgebung des Herrn	Lukas 4, 14–21
2. Sonntag nach dem Christfest.	Matthäus 7, 13–14
Epiphanias, Tag der Erscheinung des Herrn	Markus 1, 9–15
1. Sonntag nach Epiphanias	Johannes 1, 43–51
2. Sonntag nach Epiphanias	Markus 2, 18–22
3. Sonntag nach Epiphanias	Matthäus 4, 12–17. 23–25
Letzter Sonntag nach Epiphanias	Johannes 7, 10–18
Septuagesimä	Maleachi 3, 13–20
Sexagesimä	Lukas 10, 38–42
Estomihi, Sonntag vor den Fasten	Lukas 13, 31–35
24. Februar, Aschermittwoch	Matthäus 6, 16–21
Passionsgottesdienst in der Woche nach Estomihi	2. Korinther 5, 19–21**
Invokavit, 1. Sonntag i. d. Fasten.	Markus 9, 14–29

Passionsgottesdienst i. d. Woche nach

Invokavit	1. Kor. 1, 18–24
Reminisziere, 2. Sonntag i. d. Fasten.	Jesaja 42, 1–8
Passionsgottesdienst i. d. Woche nach	
Reminisziere	Hebräer 4, 14–16
Okuli, 3. Sonntag i. d. Fasten	Matthäus 20, 20–28
Passionsgottesdienst i. d. Woche nach Okuli	Römer 3, 23–26 oder Titus 2, 13–14
Lätare, 4. Sonntag i. d. Fasten	Johannes 6, 47–57
Passionsgottesdienst i. d. Woche nach Lätare	1. Petrus 2, 21b–25
Judika, 5. Sonntag i. d. Fasten	2. Mose 32, 15–20 30–34
Passionsgottesdienst i. d. Woche nach Judika	Hebräer 9, 11–14
Palmarum, 6. Sonntag i. d. Fasten.	Johannes 17, 1–8
Gründonnerstag, Tag der Einsetzung des Heiligen Abendmahls	Matthäus 26, 36–46
Karfreitag, Tag der Kreuzigung des Herrn	Jesaja 50, 4–9a. (9b–11)
Das heilige Osterfest	
Tag der Auferstehung des Herrn	Lukas 24, 1–12
Ostermontag	Johannes 20 (1–10) 11–18
Quasimodogeniti, 1. Sonntag nach Ostern.	Lukas 20, 27–40
Miserikordias Domini, 2. Sonntag n. Ostern	Johannes 10, 1–5 27. 30
Jubilate, 3. Sonntag n. Ostern	Lukas 10, 17–20
Kantate, 4. Sonntag n. Ostern	Matthäus 21, 14–17
Rogate, 5. Sonntag nach Ostern	Matthäus 6, 5–13
Tag der Himmelfahrt des Herrn	Johannes 14, 1–12

Exaudi, Sonntag n. d. Himmelfahrt des

Herrn	1. Mose 11, 1–9
Das heilige Pfingstfest	
Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes	Matthäus 16, 13–20
Pfingstmontag	Johannes 15, 9–17
Tag der Heiligen Dreifaltigkeit	
Trinitatis	Lukas 10, 21–24
1. Sonntag nach Trinitatis	Hesekiel 2–3–8a 3, 17–19
20. Juni, Johannis	Markus 6, 14–29*

Wenn Johannis am 24. Juni gottesdienstlich gefeiert wird, wird der 20. Juni als 2. Sonntag n. Trinitatis mit folgendem Proprium

begangen	Matthäus 10, 7–15
3. Sonntag nach Trinitatis	Lukas 19, 1–10
4. Sonntag nach Trinitatis	Matthäus 18, 15–20
5. Sonntag nach Trinitatis	Lukas 14, 25–33
6. Sonntag nach Trinitatis	Jesaja 43, 1–7
7. Sonntag nach Trinitatis	Markus 9, 43–48
8. Sonntag nach Trinitatis	Jeremia 23, 16–29
9. Sonntag nach Trinitatis	Matthäus 13, 44–46
10. Sonntag nach Trinitatis	Matthäus 21, 33–46
11. Sonntag nach Trinitatis	Matthäus 23, 1–12
12. Sonntag nach Trinitatis	Matthäus 9, 35–10, 5a
13. Sonntag nach Trinitatis	Markus 12, 41–44
14. Sonntag nach Trinitatis	1. Samuel 2, 1–10
15. Sonntag nach Trinitatis	Matthäus 19, 16–26
26. September, Michaelis	2. Mose 23, 20–22

Wenn Michaelis am 29. September gottesdienstlich gefeiert wird, wird der 26. September als 16. Sonntag nach Trinitatis begangen

	Johannes 11, 1.3. 17–27
17. Sonntag nach Trinitatis	Amos 5, 4–6. 21–24
Wird Erntedanktag begangen	Johannes 4, 31–38
18. Sonntag nach Trinitatis	Matthäus 5, 38–48
19. Sonntag nach Trinitatis	Johannes 5, 1–14 (15–18)
20. Sonntag nach Trinitatis	Johannes 6, 37–40 (41–43) 44
31. Oktober Gedenktag der Reformation.	Johannes 8, 31–36
Drittletzter Sonntag d. Kirchenjahres.	Matthäus 12, 38–42
Vorletzter Sonntag d. Kirchenjahres.	Matthäus 25, 14–30
Allgemeiner Buß- und Betttag	Matthäus 11, 16–24
Letzter Sonntag d. Kirchenjahres – Ewig- keitssonntag, Sonntag vom Jüngsten Tage.	Jesaja 35, 3–10

Für die Michaeliszählung:

2. Sonntag nach Michaelis, 10. Oktober Johannes 6, 37–40.
(41–43.) 44
3. Sonntag nach Michaelis, 17. Oktober 1. Mose 32, 23–32
4. Sonntag nach Michaelis, 24. Oktober Matthäus 5, 23–26
6. Sonntag nach Michaelis, 7. November Johannes 5, (19–23.)
24–29

* Die Aufteilung der für das Christfest angegebenen drei Predigttexte in der Reihenfolge: Christnacht, 25. Dezember, 26. Dezember ist nicht bindend.

** Der Predigttext kann hier und zu allen fortlaufenden Lesungen auch diesen selbst entnommen werden.

Oldenburg, den 5. 10. 1970

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Höpken
Oberkirchenrat

Nr. 52

Einberufung zur 7. Tagung der 39. Synode

Die 39. Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg wird zu einer Tagung auf

Montag, 23. November 1970

einberufen.

Die Tagung beginnt mit einem Gottesdienst, zu dem auch die Gemeinde eingeladen wird und der um 18.00 Uhr in der Johannes-Kirche in Oldenburg-Kreyenbrück stattfindet.

Die Verhandlungen der Synode beginnen am Dienstag, 24. November 1970 um 9.15 Uhr im Gemeindehaus der Johannes-Kirche Oldenburg-Kreyenbrück, Pasteurstraße, und werden voraussichtlich am 26. November 1970 abends beendet sein.

Am Sonntag, 22. November 1970, ist gemäß Artikel 82 der Kirchenordnung in allen Gottesdiensten der Synode fürbittend zu gedenken.

Um eine rechtzeitige Beratung in den Ausschüssen sicherzustellen, sind etwaige Anträge und Eingaben an die Synode spätestens zum 9. November 1970 über den Oberkirchenrat einzureichen. Es muß damit gerechnet werden, daß nach dem 9. November 1970 eingehende Anträge nicht mehr berücksichtigt werden.

Oldenburg, den 28. Oktober 1970

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Dr. Hemprich
Oberkirchenrat

Nr. 53

Anordnung

der Kirchenkollekten im Jahr 1971

Auf Grund des Gesetzes vom 27. März 1946 betr. Regelung des Kollektenrechts, ordnet der Oberkirchenrat mit Zustimmung des Synodalausschusses folgende landeskirchlichen Kollekten für das Jahr 1971 an:

A		
Neujahr	1. Januar	Gesamtkirchliche Notstände und Aufgaben der EKD
Epiphanias	6. Januar	Siehe B (1)
2. Sonntag n. Epiphanias	17. Januar	Geistig und körperlich behinderte Kinder
Letzter Sonntag n. Epiphanias	31. Januar	Diak. Werk: Kinderpflegenest Collstede
Septuagesimä	7. Februar	Stadt des kirchlichen Wiederaufbaus
Estomihi	21. Februar	Vorbehalten für dringende Notstände (innerhalb unserer Landeskirche)

Reminiszer	7. März	Pflegevorschule des Elisabethstiftes in Oldenburg
Lätare	21. März	Förderung des Nachwuchses im kirchlichen Dienst
Karfreitag	9. April	Diak. Werk: Patenschaft
Ostern	11. April	Oldenburger Diakonissenhaus Elisabethstift
Quasimodogeniti	18. April	Diak. Werk: Kinderbetreuung
Jubilate	2. Mai	Jugendarbeit in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Kantate	9. Mai	Förderung der Kirchenmusik
Pfingsten	30. Mai	Weltmission
Pfingstmontag	31. Mai	Norddeutsche Mission
1. Sonntag n. Trinitatis	13. Juni	Ökumene, Auslandsarbeit und Martin-Luther-Bund
2. Sonntag n. Trinitatis	20. Juni	Innere Mission: Seemanns-, Auswanderer- und Bahnhofsmission
4. Sonntag n. Trinitatis	4. Juli	Innere Mission: Straffälligen-, Straftatklarenfürsorge und Fürsorge für die Familien von Inhaftierten
7. Sonntag n. Trinitatis	25. Juli	Diakonenanstalt Falkenburg
10. Sonntag n. Trinitatis	15. August	Missionarisch-diakonische Arbeit im Heiligen Land
11. Sonntag n. Trinitatis	22. August	Verband der Deutschen Bibelgesellschaften
13. Sonntag n. Trinitatis	5. September	Frauenarbeit: Müttergenesung und Mütterschule, Ev. Frauenbund
16. Sonntag n. Trinitatis	26. September	Heimvolkshochschule Rastede
17. Sonntag n. Trinitatis (Erntedank)	3. Oktober	Diak. Werk: Erntedank
19. Sonntag n. Trinitatis	17. Oktober	Ökumenisches Hilfsprogramm des Luth. Weltdienstes
Reformationsfest	31. Oktober	Gustav-Adolf-Werk
Bußtag	17. November	Bethel
Letzter Sonntag im Kirchenjahr	21. November	Diak. Arbeit v. Innerer Mission und Ev. Hilfswerk im Osten
2. Advent	5. Dezember	Jugendarbeit i. d. Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Weihnachten	25. Dezember	Diak. Werk: Innere Mission u. einheimische Diaspora
Altjahrsabend	31. Dezember	Diak. Werk: Heimatlose

B

Außer den unter A aufgeführten Pflichtkollekten empfiehlt der Oberkirchenrat den Gemeinden, folgende Kollekten zu halten:

Epiphanias oder 1. Sonntag n. Epiphanias	6. Januar	Kollekte f. d. medizinischen Dienst der Evangelisationsgruppen in Togo
Heiligabend u. an beliebigen Tagen		Brot für die Welt

Oldenburg, den 11. November 1970

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Höpken
Oberkirchenrat

Nachrichten

Gestorben

9. 1. 1970 Pfarrer Hans-Otto Preiss, Warfleth
10. 4. 1970 Pfarrer i. R. Carl Johannes Alfred Töpken, Oldenburg
12. 4. 1970 Pfarrer i. R. Helmut Boeckler, Oldenburg
15. 4. 1970 Pfarrer i. R. Bernhard Dudden, Oldenburg
30. 5. 1970 Pfarrer i. R. Johannes Schultz, Oldenburg
17. 8. 1970 Pfarrer i. R. Friedrich Thorade, Bassum

Berufen

1. 4. 1970 Pfarrer Erwin Heger, Zetel, nach Osternburg
16. 3. 1970 Pastor Christian Michalke, Varel, zum Pfarrer in Varel
1. 4. 1970 Pastor Wolfgang Konukiewitz, Oldenburg, auf die landeskirchliche Pfarrstelle für den katechetischen Dienst in der Stadt Oldenburg
1. 5. 1970 Pastor Volkmar Heger, Wilhelmshaven, zum Pfarrer in Wilhelmshaven-Bant
16. 5. 1970 Pfarrer Horst Ulbricht, Sandkrug, nach Zetel
16. 5. 1970 Pastor Martin Haas, Holdorf, zum Pfarrer in Fladderlohausen
1. 8. 1970 Pfarrer Martin Bultmann, Brake, zum Pfarrer in Oldenburg-Dietrichsfeld
1. 9. 1970 Pastor Ernst Adolf Martin, Friesoythe, auf die landeskirchliche Pfarrstelle für Krankenhausseelsorge in Nordenham

Eingeführt

11. 2. 1970 Pfarrer Alois Werwie, in die Pfarrstelle für die Krankenhausseelsorge in Oldenburg-Kreyenbrück
22. 3. 1970 Pastor Christian Michalke, in Varel
12. 4. 1970 Pastor Karl-Anton Linnemann, in Vechta
24. 5. 1970 Pfarrer Martin Haas, in Fladderlohausen
31. 5. 1970 Pfarrer Horst Ulbricht, in Zetel
21. 6. 1970 Pfarrdiakon Heinz-Alfred Frey, in Wilhelmshaven
10. 8. 1970 Pfarrer Marin Bultmann, in Oldenburg-Dietrichsfeld
1. 10. 1970 Pfarrer Gerhard Kämper, in Eversten

Eingewiesen – Beauftragt

9. 2. 1970 Pfarrvikar Klaus Pöppelmeier, Vechta, nach Oldenburg-Dietrichsfeld
1. 3. 1970 Pfarrvikar Frank Klimmeck, Oldenburg, nach Friedrichsfeld-Petersfehn
1. 4. 1970 Pfarrvikar Berend Wellmann, Varel, nach Oldenburg
1. 4. 1970 Pastor Fritz Terjung, Oldenburg, nach Sandkrug
1. 4. 1970 Vikar Nils Gerke, Oldenburg, nach Berlin
1. 4. 1970 Pfarrvikar Harald Hartung, Delmenhorst, nach Eversten
1. 4. 1970 Lehrvikar Eckhard Jetzki, nach Varel
1. 4. 1970 Lehrvikar Holger Schülke, nach Cloppenburg
1. 8. 1970 Vikar Dieter Qualmann, nach Wilhelmshaven (Schulpraktikum)
1. 9. 1970 Pastor Albert Weber, Diepholz nach Emstek-Cappeln
15. 8. 1970 Pastor Wolfgang Rommel, Sande, nach Jever

Zu Lehrvikaren wurden ernannt

16. 3. 1970 Michael Trensky, Heidelberg
- Holger Schülke, Garrel
- Eckhard Jetzki, Ganderkesee

Zu Pfarrvikaren wurden ernannt

1. 4. 1970 Vikar Uwe Harms, Jever
- Vikar Helmut Bahlmann, Delmenhorst
- Vikar Ernst-Gerhard Wolter, Varel
- Vikar Jürgen Spradau, Bramlage
- Vikar Wolfgang Richter, Delmenhorst
- Vikar Dieter Qualmann, Oldenburg
- Vikar Edwin Notholt, Wilhelmshaven

Ordiniert

1. 3. 1970 Pastor Wolfgang Rommel, in Sande
15. 3. 1970 Pastor Lothar Finkbeiner, in Vechta
30. 3. 1970 Pastorin Ruth Dannemann, in Westerstede
12. 4. 1970 Pastor Karl-Anton Linnemann, in Vechta

21. 6. 1970 Pfarrdiakon Heinz-Alfred Frey, in Wilhelmshaven
16. 8. 1970 Pastor Harald Hartung, in Oldenburg-Osternburg
- Pastorin Reinhild Hupe, in Oldenburg-Osternburg
- Pastor Nils Müller-Haye, in Oldenburg-Osternburg
- Pastor Karl-Peter Nitz, in Oldenburg-Osternburg
- Pastor Dr. Berend Wellmann, in Oldenburg-Osternburg

Die Bewerbungsfähigkeit für eine Pfarrstelle erhielten

1. 3. 1970 Pfarrer Martin Haas, Holdorf
- Pfarrer Volkmar Heger, Wilhelmshaven
- Pastor Burkhard Bojack, Feldbach, Österreich
- Pastor Fritz Terjung, Sandkrug
1. 4. 1970 Pastor Dr. Folkert Rickers, Oldenburg
- Pastor Ernst Martin, Friesoythe
1. 5. 1970 Pastor Hanns Bielfeld, Wilhelmshaven

In den Ruhestand getreten

1. 7. 1970 Kirchenrat Reinhard Nagel, Wilhelmshaven
30. 9. 1970 Pfarrer Heinrich Müller, Oldenburg
- Pfarrer Helmut Pollack, Seefeld

Aus dem Dienst der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg ausgeschieden

31. 1. 1970 Pfarrer Bernhard Althusmann, Oldenburg
1. 6. 1970 Vikar Roland Neidhardt, Oldenburg
30. 6. 1970 Pfarrer Claus Bieback, Cäciliengroden

Mitteilungen

4. 2. 1970 Einführung Kreispfarrer Walter Studt, Kirchenkreis Vechta
1. 7. 1970 Kirchenoberinspektor Klaus Hinzpeter zum Kirchenamtamtmann ernannt

Theol. Prüfungen

18. 2. 1970
 - I. Examen
 - Eckhard Jetzki
 - Holger Schülke
 - Michael Trensky
17. 2. 1970
 - II. Examen
 - Ruth Dannemann
 - Lothar Finkbeiner
 - Wolfgang Rommel
11. 8. 1970
 - Harald Hartung
 - Reinhild Hupe
 - Nils Müller-Haye
 - Karl-Peter Nitz
 - Dr. Berend Wellmann

Bibliothek des Ev.-luth. Oberkirchenrats Oldenburg Neuerwerbungen von September 1969 bis April 1970

- Adam**, Alfred: Sprache und Dogma. Untersuchungen zu Grundproblemen der Kirchengeschichte. Gütersloh 1969.
- Adorno**, Theodor W.: Negative Dialektik. Frankfurt 1966.
- Ahlbrecht**, Ansgar: Tod und Unsterblichkeit in der evangelischen Theologie der Gegenwart. (= Konfessionskundl. und kontroverstheol. Studien. Bd. 10) Paderborn 1964.
- Alting** von Geusau, Leo George Marie: Die Lehre von der Kindertaufe bei Calvin, gesehen im Rahmen seiner Sakraments- und Tauftheologie. Synthese oder Ordnungsfehler? M. einem Anhang über d. Kindertaufe auf d. Tridentinischen Konzil. Mainz 1963.
- Archäologie** und Altes Testament. Festschrift für Kurt Galling z. 8. 1. 1970. Hrsg. v. Arnulf Kuschke und Ernst Kutsch. Tübingen 1970.
- Aulén**, Gustaf: Das Drama und die Symbole (Dramat och symbolerna [deutsch]). Die Problematik des heutigen Gottesbildes. (Aus dem Schwed. übers. v. Gerhard Klose.) Göttingen 1968.

- Baldermann, Ingo:** Der biblische Unterricht. Ein Handbuch f. d. evangelischen Religionsunterricht. Braunschweig 1969.
- Balint, Alice:** Psychoanalyse der frühen Lebensjahre (= Beiträge z. Kinderpsychotherapie. Bd. 3) München 1966.
- Bardtke, Hans:** Bibel, Spaten und Geschichte. Göttingen 1969.
- Bea, Augustin Kardinal:** Der Ökumenismus im Konzil (Ecumenismo nel Concilio [deutsch]). Öffentliche Etappen eines überraschenden Weges (Aus dem Italien. übersetzt v. Franz Schmal.) Freiburg 1969.
- Begriffslexikon,** Theologisches, zum Neuen Testament. Hrsg. v. Lothar Coenen, Erich Beyreuther u. Hans Bietenhard. Wuppertal 1969.
- Beiträge,** Indische, zur Theologie der Gegenwart. Hrsg. v. Horst Bürkle. (Dtsch. Übers. v. Wolfgang M. W. Roth.) Stuttgart 1966.
- Ben-Chorin, Schalom:** Paulus. Der Völkerapostel in jüdischer Sicht. München 1970.
- Berié, Hermann:** Wirtschaftlicher und sozialer Zahlenspiegel. Gewußt wieviel. Einführung i. d. kleine Einmaleins d. Volkswirtschaft u. Statistik. Herne/Berlin 1968.
- Berkhof, Hindrik:** Die Katholizität der Kirche (De Katholiciteit der Kerk [deutsch]). (Aus d. Holl. übers. v. Marcel Pfändler.) Zürich 1964.
- Berkouwer, Gerrit Cornelius:** Gehorsam und Aufbruch (Nabetrachting op her Concilie [deutsch]). Zur Situation der kath. Kirche u. Theologie. (Aus d. Holländ. übers. v. Siegfried Solle.) Mit einem Nachw. v. Johann Christoph Hampe. München 1969.
- Berkouwer, Gerrit Cornelius:** Der Triumph der Gnade in der Theologie Karl Barths. (De triomf der genade in de theologie van Karl Barth [deutsch].) (Aus d. Holländ. übers. v. Theo Preis.) Neukirchen 1957.
- Bethge, Eberhard:** Ohnmacht und Mündigkeit. Beiträge z. Zeitgeschichte u. Theologie nach Dietrich Bonhoeffer. München 1969.
- Beyer, Ulrich:** Abendmahl und Messe. Sinn und Recht der 80. Frage ds. Heidelberger Katechismus. V. Ulrich Beyer. Neukirchen 1965. (= Beiträge z. Geschichte u. Lehre d. Reform. Kirche. Bd. 19.)
- Beyerlin, Walter:** Die Rettung der Bedrängten in den Feindpsalmen der Einzelnen auf institutionelle Zusammenhänge untersucht. (= Forsch. z. Religion u. Literatur d. AT u. NT. Bd. 99.) Göttingen 1970.
- Biblia [deutsch].** Die Heilige Schrift des Alten und des Neuen Testaments (Zürcher Bibel). Zürich 1966.
- Bildungspolitik** und Bildungsreform. Amtl. Texte u. Dokumente z. Bildungspolitik i. Deutschland der Besatzungszonen, d. Bundesrepublik Deutschland u. d. Deutschen Demokratischen Republik. Hrsg. u. eingel. v. Leonhard Froese u. Mitarbeit v. Viktor von Blumenthal. (= Goldmanns Gelbe Taschenbücher. 2470/71.) München 1969.
- Bis hierher** und nicht weiter. Ist die menschliche Aggression unbefriedbar? 12 Beiträge. Hrsg. v. Alexander Mitscherlich. München 1969.
- Blank, Josef:** Paulus und Jesus. Eine theol. Grundlegung. (= Studien z. Alten u. Neuen Testament. Bd. 18.) München 1968.
- Bloch, Ernst:** Atheismus und Christentum. Zur Religion ds. Exodus u. des Reichs. Frankfurt (Main) 1968.
- Bowman, John:** Samaritanische Probleme. Studien z. Verhältnis v. Samaritanertum, Judentum u. Urchristentum. Franz Delitzsch-Vorlesungen 1959. Stuttgart 1967.
- Boyens, Armin:** Kirchenkampf und Ökumene 1933–1939. Darstellung und Dokumentation. München 1969.
- Brämik, Reinhold:** Die Verfassung der lutherischen Kirche in Jülich-Berg, Cleve-Mark-Ravensberg in ihrer geschichtlichen Entwicklung. (= Schriftenreihe d. Vereins f. Rhein. Kirchengeschichte. Bd. 18.) Düsseldorf 1964.
- Brandi, Karl:** Deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation und Gegenreformation. München 1969.
- Brandt, Wilfried:** Der Heilige Geist und die Kirche bei Schleiermacher. (= Studien z. Dogmengeschichte u. systemat. Theologie. Bd. 25.) Zürich 1968.
- Braumann, Georg:** Vorpaulinische christliche Taufverkündigung bei Paulus. (= Beiträge z. Wissensch. v. AT u. NT. Folge 5. Bd. 2.) Stuttgart 1962.
- Breuning, Klaus:** Die Vision des Reiches. Deutscher Katholizismus zwischen Demokratie und Diktatur (1929–1934). München 1969.
- Brockhaus** Enzyklopädie. 17., völlig neu bearb. Aufl. Bd. 1–9. Wiesbaden 1966 ff.
- Brückenschlag,** Berichte aus den Arbeitsgebieten d. Kirchl. Außenamtes der EKD. Hrsg. v. Kirchl. Außenamt der Evang. Kirche i. Deutschland. Bd. 1–2. Stuttgart 1966 ff.
- Bukow, Wolf-Dietrich:** Das Elend der sozialistischen Opposition in der Kirche. Celler Konferenz – Theologie als Gesellschaftstheorie? München 1969.
- Burger, Christoph:** Jesus als Davidssohn. Eine traditionsgeschichtl. Untersuchung. (= Forsch. z. Religion u. Literatur d. AT u. NT. Bd. 98.) Göttingen 1970.
- Buri, Fritz:** Der Pantokrator. Ontologie u. Eschatologie als Grundlage d. Lehre von Gott. (= Theol. Forschung. Bd. 47.) Hamburg-Bergstedt 1959.
- Cassirer, Ernst:** Philosophie und exakte Wissenschaft. Kleine Schriften. Eingel. u. erläutert v. Wilhelm Krampf. (= Quellen d. Philosophie. Bd. 7.) Frankfurt a. M. 1969.
- Cole, William Graham:** Sexualität in Christentum und Psychoanalyse (Sex in Christianity and Psychoanalysis [deutsch]). Vergleich u. Orientierung. (Aus d. Amerikan. übers. v. Werner Kelber.) München 1969.
- Congar, Yves:** Zerrissene Christenheit. Wo trennen sich Ost und West? (Neuf cents Ans après. Notes sur le „Schisme oriental“ [deutsch].) (Aus dem Französ. übers. v. Adolf Heine-Geldern.) Wien 1959.
- Congar, Yves:** Die Tradition und die Traditionen (La tradition et les traditions [deutsch]). Bd. 1. (Aus d. Französ. übers. v. Hildegard Simon-Roux.) Mainz 1965.
- Conzelmann, Hans:** Geschichte des Urchristentums. (= Grundrisse z. NT. Das NTD. Ergänzungssreihe, Bd. 5.) Göttingen 1969.
- Debus, Joerg:** Die Sünde Jerobeams. Studien zur Darstellung Jerobeams u. der Geschichte d. Nordreichs i. d. deuteronomistischen Geschichtsschreibung. (= Forschungen z. Religion u. Literatur d. Alten u. Neuen Testaments. Bd. 93.) Göttingen 1967.
- Denker, Adolf:** Individualismus und mündige Gesellschaft. Simmel – Popper – Habermas – Dostojewski – Camus – Ortega. Stuttgart 1967.
- Denker, Rolf:** Individualismus und mündige Gesellschaft. Simmel – Freud – Lorenz u. a. 2., durchges. u. erw. Aufl. Stuttgart 1968.
- Diaspora** evangelische. Jahrbuch d. Gustav-Adolf-Werkes. Bd. 4. Jg. 40/1969. Kassel.
- Dreikurs, Rudolf:** Grundbegriffe der Individualpsychologie. Stuttgart 1969.
- Ebeling, Gerhard:** Wort und Glaube. Bd. 2: Beiträge z. Fundamentalthologie u. zur Lehre von Gott. Tübingen 1969.
- Einheit der Kirche?** Ringvorlesg. d. Ev.-theol. Fakultät d. Westfäl. Wilhelms-Universität Münster. I. Verb. m. Kurt Aland, Wilhelm Anz, Ernst Kinder, Helmuth Kittel, Heinz-Dietrich Wendland und Siegfried Hebart, hrsg. v. Willi Marxsen. Witten 1964.
- Ellwein, Thomas:** Politische Verhaltenslehre. 6., unveränd. Aufl. Stuttgart 1968.
- Erbe, Das,** der Reformation in katholischer Sicht. Studien z. ökumenischen Begegnung m. d. Protestantismus. Wien 1963.
- Erdmann, Carl:** Die Entstehung des Kreuzzugsgedankens. (Reprograf. unveränd. Nachdr. d. Ausg. Stuttg. 1935. (= Forschungen z. Kirchen- u. Geistesgeschichte. Bd. 6.) Stuttgart 1965.
- Fascher, Erich:** Frage und Antwort. Studien z. Theologie u. Religionsgeschichte. Berlin 1968.
- Ferel, Martin:** Gepredigte Taufe. Eine homilet. Untersuchg. zur Taufpredigt bei Luther. (= Hermeneut. Unters. z. Theologie. Bd. 10.) Tübingen 1969.
- Fiedler, Peter:** Die Formel „und siehe“ im Neuen Testament. (= Studien z. Alten u. Neuen Testament. Bd. 20.) München 1969.
- Fries, Heinrich:** Das Gespräch mit den evangelischen Christen. Stuttgart 1961.
- Fröhlich, Hugo:** Die Union im Fürstentum Lichtenberg. 1834 als Kreis St. Wendel i. d. preußische Rheinprovinz eingegliedert. (= Schriftenreihe d. Vereins f. Rhein. Kirchengeschichte. Bd. 11.) Düsseldorf 1961.
- Fuller, Reginald H.:** Die Wunder Jesu in Exegese und Verkündigung (Interpreting the Miracles [deutsch]). (Aus d. Engl. übers. u. m. Vorwort u. Nachw. v. Franz Joseph Schierse.) 3. Aufl. (= Theologische Perspektiven. Bd. o. Nr.) Düsseldorf 1969.
- Galling, Kurt:** Der Gott Karmel und die Ächtung der fremden Götter. (Sonderdr. aus „Geschichte und Altes Testament“ [= Beiträge z. histor. Theologie. 16.] Albrecht Alt z. 70. Geb.) Tübingen 1953.

- Gerber, Uwe:** Christologie und Gotteslehre. Überlegungen zur Theologie von R. Bultmann und D. Sölle. (= Theologische Studien, Heft 99.) Zürich 1969.
- Geschichte in Quellen**, hrsg. v. Wolfgang Lautemann u. Manfred Schlenke. Bd. 2: Lautemann, W.: Mittelalter: München 1970.
- Gilg, Arnold:** Fragen und Wege historischer und systematischer Theologie. Ges. Aufsätze. Zürich 1968.
- Gnosis, Die.** Unter Mitwirk. v. E. Haendchen u. M. Krause eingel., übers. u. erl. v. Werner Foerster. Bd. 1: Zeugnisse d. Kirchenväter. 1969. (= Die Bibliothek der Alten Welt. Bd. o. Nr.) Zürich 1969.
- Gottesdienst morgen**, Zum. Ein Werkbuch. Hrsg. v. Heinz G. Schmidt. (M. Berichten u. Dokumenten, Aufsätzen u. Plädoyers von ...) Wuppertal 1969.
- Gottesdienst**, Der Orthodoxe. Bd. 1: Göttl. Liturgie und Sakramente. Hrsg. v. Sergius Heitz. Mainz 1965.
- Grass, Hans:** Theologie und Kritik. Ges. Aufsätze u. Vorträge. Göttingen 1969.
- Habermas, Jürgen:** Protestbewegung und Hochschulreform. Frankfurt (Main) 1969.
- Haible, Eberhard:** Schöpfung und Heil. Vergleich zwischen Bultmann, Barth u. Thomas. Mainz 1964.
- Handbuch der Lehr- und Arbeitsmittel im christlichen Unterricht.** (= Religionspädagogische Studienbücher. Reihe B. Bd. 1.) Berlin 1968.
- Harenberg, Werner:** Mischehe und Konzil. Chancen und Grenzen einer katholischen Reform. Ein dokumentarischer Bericht. Stuttgart, Berlin 1964.
- Hegel, Georg Wilhelm Friedrich:** Gesammelte Werke. Hrsg. im Auftrage d. Deutschen Forschungsgemeinschaft. Bd. 4: Jenaer kritische Schriften. Hrsg. v. Hartmut Buchner u. Otto Pöggeler. Hamburg 1968.
- Henry, Marie-Louise:** Glaubenskrise und Glaubensbewährung in den Dichtungen der Jesajaapokalypse. Versuch einer Deutung d. literar. Komposition v. Jes. 24–27 aus d. Zusammenhang ihrer religiösen Motivbildungen. (= Beiträge z. Wissensch. v. AT u. NT. Folge 5. Bd. 6.) Stuttgart 1967.
- Herrmann, Siegfried:** Die prophetischen Heilserwartungen im Alten Testament. Ursprung u. Gestaltwandel. (= Beiträge z. Wissensch. v. AT u. NT. Folge 5. Bd. 5.) Stuttgart 1965.
- Herzog-Dürck, Johanna:** Probleme menschlicher Reifung. Person u. Identität i. d. personalen Psychotherapie. Stuttgart 1969.
- Hochschuldidaktik.** Bericht über d. 7. Pädagog. Hochschultag v. 13. bis 16. 10. 1968 i. Bremen. Hrsg. v. Hans Stock u. Mitarb. v. Dieter Brodtmann. (= Zeitschrift f. Pädagogik. Beih. 8.) Weinheim 1969.
- Högnswald, Richard:** Vom erkenntnistheoretischen Gehalt alter Schöpfungserzählungen. (= Schriften aus d. Nachlaß, Bd. 1.) I. Auftr. d. Högnswald-Archivs hrsg. v. Gerd Wolandt. Stuttgart 1957.
- Hoffmann, Paul:** Die Toten in Christus. Eine religionsgeschichtliche und exeget. Untersuchg. zur Paulin. Eschatologie. 2. Aufl. (= Neutestamentliche Abhandlungen. N. F. Bd. 2.) Münster 1969.
- Homans, George Caspar:** Theorie der sozialen Gruppe (The Human Group [deutsch]). (Aus d. Amerikan. übers. v. Rolf Gruner.) 4. Aufl. Köln 1969.
- Horn, Hermann:** Glaube und Anfechtung bei Pestalozzi. Studie über Pestalozzis Brief an Nicolovius v. 1. 10. 1793 u. über die Gestalt Glüphis. (= Pädagogische Forschungen. Bd. 43.) Heidelberg 1969.
- Horst, Fidelis van der:** Das Schema über die Kirche auf dem I. Vatikanischen Konzil. (= Konfessionskundl. u. kontrovers-theol. Studien. Bd. 7.) Paderborn 1963.
- Jacobs, Friedhelm:** Die religionspädagogische Wende im Herbartianismus. Heidelberg 1969. (= Pädagog. Forschungen. Bd. 44.)
- Jacobs, Paul:** Prädestination und Verantwortlichkeit bei Calvin. (Reprograf. Nachdr. d. 1. Aufl. 1937 = Beitr. z. Geschichte u. Lehre d. Reformierten Kirche. Bd. 1.) 2., unveränd. Aufl. Darmstadt 1968.
- Jahrbuch für Liturgik und Hymnologie.** Hrsg. v. Konrad Ameln, Christhard Mahrenholz u. Karl Ferdinand Müller. 13. Bd. Kassel 1969.
- Jeremias, Joachim:** Die Abendmahlsworte Jesu. 4., durchges. Aufl. Göttingen 1967.
- Jüngel, Eberhard:** Zum Ursprung der Analogie bei Parmenides und Heraklit. (Ernst Fuchs z. 60. Geb.) Berlin 1964.
- Käsemann, Ernst:** Paulinische Perspektiven. Tübingen 1969.
- Kasting, Heinrich:** Die Anfänge der urchristlichen Mission. Eine historische Untersuchung. (= Beiträge z. evang. Theologie. Bd. 55.) München 1969.
- Kertelge, Karl:** „Rechtfertigung“ bei Paulus. Studien z. Struktur u. z. Bedeutungsgehalt d. paulin. Rechtfertigungsbegriffs. (= Neutestamentl. Abhandlungen. NF Bd. 3.) Münster 1967.
- Kindergottesdienst heute.** Illa Hahn, Karl Hauschild, Helmut Hild, Walter Wiese. (= Handbücherei f. Kindergottesdiensthelfer. Bd. 2.) Gütersloh 1967.
- Kirche im Osten.** Studien zur osteuropäischen Kirchengeschichte u. Kirchenkunde. I. Verb. m. d. Ost-Kircheninstitut hrsg. v. Robert Stupperich. Bd. 12. Stuttgart 1969.
- Kirchenbau der Gegenwart.** Grenzen, Möglichkeiten u. Chancen einer Architekturaufgabe. Symposium i. Schloß Neudorf/Steiermark v. 21.–23. 6. 1968. (= Tradition u. moderne Gesellschaft. Folge 1.) Graz 1969.
- Kirchenreform.** Hrsg. v. Paul-Gerhard Seiz. Bd. 2: Die Siedlung als Neuland d. Kirche. Stuttgart 1968.
- Kirchentag.** Deutscher Evangelischer, 14. Stuttgart 1969.
- Klatt, Werner:** Hermann Gunkel. Zu seiner Theologie d. Religionsgeschichte u. zur Entstehung der formgeschichtlichen Methode. (= Forschung. z. Religion u. Literatur d. Alten u. Neuen Testaments. Bd. 100.) Göttingen 1969.
- Kruse, Julius:** Wirtschaftliche Auswirkungen der Automatisierung. Von Julius Kruse, Dieter Kunz, Luitpold Uhlmann. (= Schriftenreihe d. IFO-Instituts f. Wirtschaftsforschung. Bd. 68.) Berlin 1968.
- Küng, Hans:** Strukturen der Kirche. 2. Aufl. (= Questiones disputatae. Bd. 17.) Freiburg 1962.
- Kupisch, Karl:** Im Bann des Zeitgeistes. München 1969.
- Lehmann, Johannes:** Mao, Marx und Jesus. Ein Vergleich in Zitate. Wu.-Barmen 1969.
- Leiturgia.** Handbuch des Evangelischen Gottesdienstes. M. einem Geleitw. d. Luther. Liturg. Konferenz Deutschlands hrsg. v. Karl Ferdinand Müller u. Walter Blankenburg. Bd. 5: Der Taufgottesdienst. Kassel 1968.
- Lenz, Siegfried:** Deutschstunde. Roman. 5. Aufl. Hamburg 1969.
- Lisowsky, Gerhard:** Kultur- und Geistesgeschichte des jüdischen Volkes. Von Abraham bis Ben Gurion. Stuttgart 1968.
- Literatur-Lexikon.** Kindlers, Bd. 5. Zürich 1969.
- Löhe, Wilhelm:** Drei Bücher von der Kirche. Den Freunden d. luther. Kirche z. Überlegung u. Besprechung dargeboten. Unveränd. reprograf. Nachdr. d. Augsburg. Stuttg. 1845. Darmstadt 1969.
- Löwith, Karl:** Vorträge und Abhandlungen. Zur Kritik der christlichen Überlieferung. Stuttgart 1966.
- Luetteke, Karl-Heinrich:** „Auctoritas“ bei Augustin. M. einer Einlgt. z. römischen Vorgeschichte d. Begriffs. (= Tübinger Beiträge z. Altertumswiss. Bd. 44.) Stuttgart 1968.
- Luther, Christian:** Das kirchliche Notrecht, seine Theorie und seine Anwendung im Kirchenkampf 1933–1937. (= Arbeiten z. Geschichte d. Kirchenkampfes. Bd. 21.) Göttingen 1969.
- Luther, Martin:** Werke. Bd. 17/1. Weimarer Ausgabe (Nachdruck) Weimar 1969.
- Luther-Jahrbuch.** Jahrbuch der Luther-Gesellschaft. Hrsg. v. Franz Lau. Jg. 25–34 (1958–1967).
- Machlum, Helga:** Die Vollmacht des Timotheus nach den Pastoralbriefen. Basel 1969.
- Maelzer, Gottfried:** Bengel und Zinzendorf. Z. Biographie u. Theologie Johann Albrecht Bengels. (= Arbeiten z. Geschichte d. Pietismus. Bd. 3.) Witten 1968.
- Marsch, Wolf-Dieter:** Zukunft. (= Themen d. Theologie. Bd. 2.) Stuttgart, Berlin 1969.
- Martin, Gottfried:** Leibniz. Logik und Metaphysik. 2., durchges. u. verm. Aufl. Berlin 1967.
- Marxsen, Willi:** Darf man kleine Kinder taufen? Eine falsche Fragestellung. (= Aspekte moderner Theologie. Bd. 12.) Gütersloh 1969.
- Materialien zur neutestamentlichen Handschriftenkunde.** Teil 1. (= Arbeiten z. ntl. Textforschung. Bd. 3.) Berlin 1969.
- Mautner, Franz H.:** Lichtenberg. Geschichte seines Geistes. Berlin 1968.
- Menschlich sein – mit oder ohne Gott?** Hrsg. v. Jens Marten Lohse. Stuttgart 1969.
- Methodismus.** Der. Hrsg. v. C. Ernst Sommer. (= Die Kirchen der Welt. Bd. 6.) Stuttgart 1968.

- Metz, Johann Baptist:** Zur Theologie der Welt. Mainz, München 1968.
- Mezger, Manfred:** Ruf und Antwort. Lesepredigten. Hamburg 1968.
- Mildenberger, Friedrich:** Theologie für die Zeit. Wider d. religiöse Interpretation d. Wirklichkeit i. d. modernen Theologie. Stuttgart 1969.
- Miscellanea Mediaevalia.** Veröffentlichungen d. Thomas-Instituts a. d. Universität Köln. Hrsg. v. Paul Wilpert. Bd. 6. Berlin 1969.
- Miskotte, Kornelis Heiko:** Predigten, aus vier Jahrzehnten. Ausgew., übers. u. hrsg. v. Hinrich Stoevesandt. München 1969.
- Mühlenberg, Ekkehard:** Apollinaris von Laodicea. (= Forschungen z. Kirchen- u. Dogmengesch. Bd. 23.) Göttingen 1969.
- Müller, Gerhard:** Die Bedeutung August Vilmars für Theologie und Kirche. München 1969.
- Müller-Armack, Alfred:** Religion und Wirtschaft. Geistesgeschichtl. Hintergründe unserer europäischen Lebensform. 2., unveränderte Aufl. Stuttgart 1968.
- Neotestamentica et Patristica.** Eine Freundesgabe f. Oscar Cullmann zu seinem 60. Geburtstag. (= Supplements to Novum Testamentum. Vol. 6.) Leiden 1962.
- Niedersachsen-Lexikon.** Alles Wissenswerte über das Land Niedersachsen. Hrsg. v. Rudolf Klein. Beitr. v. Rudolf Klein, Wilfried Lackert, Hansgeorg Lobel, Josef Nowak. (Frankfurt/M. 1969.
- Niederwimmer, Kurt:** Jesus. Göttingen 1968.
- Nipkow, Karl Ernst:** Christliche Bildungstheorie und Schulpolitik. Deutsches Institut für Bildung und Wissen 1958–1968. Gütersloh 1969.
- Noth, Martin:** Gesammelte Studien zum Alten Testament II. M. einem Nachruf v. R. Smend u. der von Hermann Schult zus.gest. Bibliographie. Hrsg. v. Hans Walter Wolff. (= Theolog. Bücherei. Bd. 39.) München 1969.
- Oschlies, Wolf:** Die Arbeits- und Berufspädagogik August Hermann Franckes (1663–1727). Schule und Leben im Menschenbild des Hauptvertreters des Halleschen Pietismus. (= Arbeiten z. Geschichte d. Pietismus. Bd. 6.) Witten 1969.
- Otto, Gert:** Vernunft. Aspekte zeitgemäßen Glaubens. (= Themen d. Theologie. Bd. 5.) Stuttgart 1970.
- Plack, Arno:** Die Gesellschaft und das Böse. Eine Kritik der herrschenden Moral. 5., aktualis. Aufl. München 1969.
- Planck, Max:** Vorträge und Erinnerungen. 7., unveränd. Aufl. Reprograf. Nachdr. d. 5. Aufl. 1949. Darmstadt 1969.
- Poeten beten.** Anrufe in Texten der Gegenwart. Hrsg. v. Wolfgang Fietkau. Wu.-Barmen 1969.
- Predigtstudien.** Hrsg. v. Ernst Lange i. Verb. m. Peter Krusche u. Dietrich Rössler. Bd. 4/1 u. 4/2. Stuttgart 1969/1970.
- Preuss, Horst Dietrich:** Jahweglaube und Zukunftserwartung. (= Beiträge z. Wissenschaft v. AT u. NT. Folge 5. Bd. 7.) Stuttgart 1968.
- Protestantismus und Revolution.** V. Trutz Rendtorff u. Karl Gerhard Steck. München 1969.
- Pury, Roland de:** Das Abenteuer der Freiheit (Aux sources de la liberté [deutsch]). Sieben Meditationen über die Versuchung Jesu. (Aus d. Französ. übers. v. Rudolf Pfisterer.) (= Bibl. Studien. Bd. 57.) Neukirchen 1969.
- Rahner, Karl:** Das Dynamische in der Kirche. 3. Aufl. (= Quaestiones disputatae. Bd. 5.) Freiburg 1958.
- Rasse, Kirche und Humanum.** Ein Beitrag z. Friedensforschung. Hrsg. i. Zus.Arb. m. einer Arbeitsgruppe v. Klaus-Martin Beckmann. (= Veröffentlichungen d. Sozialwiss. Instituts d. ev. Kirchen i. Deutschland. Bd. 1.) Gütersloh 1969.
- Reform der theologischen Ausbildung.** Hrsg. v. Hans-Erich Hess u. Heinz Eduard Tödt, i. Auftr. d. Gemischten Kommission f. d. Reform d. Theologiestudiums. Bd. 3 u. 4. Stuttgart 1969.
- Religionen, Die der Menschheit.** Hrsg. v. Christel Matthias Schröder. Bd. 20. Stuttgart 1970.
- Renkewitz, Heinz:** Hochmann von Hohenau (1670–1721). Quellenstudien zur Geschichte d. Pietismus. (= Arbeiten z. Geschichte d. Pietismus. Bd. 5.) Witten 1969.
- Rese, Martin:** Alttestamentliche Motive in der Christologie des Lukas. (= Studien z. Neuen Testament. Bd. 1. Gütersloh 1969.
- Rieber, Gretel:** Für Kinder dasein. Theorie u. Praxis heute in Kindergärten, Heimen u. Tagesstätten. Düsseldorf 1968.
- Rissi, Mathias:** Studien zum zweiten Korintherbrief. Der alte Bund – Der Prediger – Der Tod. (= Abhandlungen z. Theologie d. AT u. NT. Bd. 56.) Zürich 1969.
- Rommel, Wolfgang:** Kirche und Israel in der Apostelgeschichte. Jever 1970.
- Rosenkranz, Albert:** Abriss einer Geschichte der Evangelischen Kirche im Rheinland. Sonderdr. aus „Das Evangelische Rheinland. Bd. 2“. (= Schriftenreihe d. Vereins f. Rhein. Kirchengeschichte. Bd. 9.) Düsseldorf 1960.
- Roth, Heinrich:** Pädagogische Anthropologie. Bd. 1: Bildungsamkeit und Bestimmung. 2., durchges. u. erg. Aufl. Hannover 1968.
- Rothfuchs, Wilhelm:** Die Erfüllungszitate des Matthäus-Evangeliums. Eine bibl.-theol. Untersuchung. (= Beiträge z. Wissenschaft v. AT u. NT. Folge 5. Bd. 8.) Stuttgart 1969.
- Rüppel, Günter:** Die Gemeinschaftsbewegung im Dritten Reich. Ein Beitr. z. Geschichte d. Kirchenkampfes. (= Arbeiten z. Geschichte d. Kirchenkampfes. Bd. 22.) Göttingen 1969.
- Senghaas-Knobloch, Eva:** Die Theologin im Beruf. Zumutung – Selbstverständnis – Praxis. (= Pfarrer i. d. Großstadt. Bd. 5.) München 1969.
- Sievers, Harry:** Johann Georg Hamanns Bekehrung. Ein Versuch, sie zu verstehen. (= Studien z. Dogmengesch. u. systemat. Theologie. 24) Zürich 1969.
- Simon, Hermann:** Geschichte der deutschen Nation. Wesen und Wandel des Eigenverständnisses der Deutschen. Mainz 1968.
- Simons, Eberhard:** Philosophie der Offenbarung in Auseinandersetzung mit ‚Hörer des Wortes‘ von Karl Rahner. Stuttgart 1966.
- Sozialethik im Umbruch der Gesellschaft.** Arbeiten a. d. Mitarbeiter- u. Freundeskreis d. Instit. f. Christl. Gesellschaftswiss. a. d. Uni Münster. Hrsg. v. Heinz Dietrich Wendland. Göttingen 1969.
- Soziologie der Entwicklungsländer.** Hrsg. v. Gottfried Eisermann. Stuttgart 1968.
- Soziologie der Gemeinde.** 3. Aufl. (= Kölner Zeitschr. f. Soziologie u. Sozialpsychologie. Sonderh. 1.) Köln 1966.
- Spectaculum.** Moderne Theaterstücke. Bd. 12. Frankfurt 1969.
- Spiegel, Yorik:** Kirche als bürokratische Organisation. München 1969.
- Shalit, Abraham:** König Herodes. Der Mann und sein Werk. M. einem Frontispiz, 8 Bildt., 4 Karten u. 1 Stammtafel. (Übers. d. hebräischen Originalfassung v. Jehoschua Amir) (= Studia Judaica. Bd. 4.) Berlin 1969.
- Schicketanz, Peter:** Carl Hildebrand von Cansteins Beziehungen zu Philipp Jacob Spener. (= Arbeiten z. Geschichte d. Pietismus. Bd. 1.) Witten 1967.
- Schillebeeckx, Eduard C. F. A.:** Personale Begegnung mit Gott (Evangelische Zuiverheid en menselijke Waarachtigheid [deutsch]). Eine Antwort an John A. T. Robinson. (Aus d. Niederl. übers. v. Hugo Zulauf.) 2. Aufl. Mainz 1965.
- Schlatter, Adolf:** Kleinere Schriften zu Flavius Josephus. Hrsg. u. eingef. v. Karl Heinrich Rengstorff. Darmstadt 1970.
- Schlink, Edmund:** Die Lehre von der Taufe. Kassel 1969.
- Schmidt, Hans:** Frieden. (= Themen d. Theologie. Bd. 3.) Stuttgart 1969.
- Schmidt, Martin:** Wiedergeburt und neuer Mensch. Ges. Studien zur Geschichte d. Pietismus. (= Arbeiten z. Geschichte des Pietismus. Bd. 2.) Witten 1969.
- Schoch, Max:** Verbi divini ministerium. Bd. 2: Ministerium. Das dienende Amt in der dienenden Kirche. Tübingen 1969.
- Schott, Erdmann:** Fleisch und Geist nach Luthers Lehre unter besonderer Berücksichtigung d. Begriffs „totus homo“. (Reprograf. Nachdr. d. 1. Aufl. Leipzig 1928. Mit einem ‚Nachtrag 1969‘.) 2., unveränd. Aufl. Darmstadt 1969.
- Schütz, Frieder:** Der leidende Christus. Die angefochtene Gemeinde u. d. Christuskerygma d. lukanischen Schriften. (= Beiträge z. Wissenschaft v. AT u. NT. Folge 5. Bd. 9.) Stuttgart 1969.
- Schulz, Siegfried:** Komposition und Herkunft der Johanneischen Reden. (= Beiträge z. Wissensch. v. AT u. NT. Folge 5. Bd. 1.) Stuttgart 1960.
- Schurr, Adolf:** Die Begründung der Philosophie durch Anselm von Canterbury. Eine Erörterung des antologischen Gottesbeweises. Stuttgart 1966.
- Schweizer, Eduard:** Neues Testament und heutige Verkündigung. Neukirchen 1969.
- Schwens, Christa:** Die Alexanderkirche in Wildeshausen und ihre Baugeschichte. (= Oldenburger Studien. Bd. 2.) Oldenburg 1969.
- Stählin, Wilhelm:** Das Gottesjahr. 5. Jg. 1925. Rudolstadt 1925.
- Stock, Hans:** Beiträge zur Religionspädagogik. Gütersloh 1969.

- Stoevesandt**, Hinrich: Die letzten Dinge in der Theologie Bonaventuras. (= Basler Studien z. histor. u. system. Theol. Bd. 8.) Zürich 1969.
- Stollberg**, Dietrich: Therapeutische Seelsorge. Die amerikanische Seelsorgebewegung. Darstellg. u. Kritik. M. einer Dokumentation. (= Studien z. Prakt. Theologie. Bd. 6.) München 1969.
- Strotzka**, Hans: Kleinburg. Eine sozialpsychiatrische Feldstudie von Hans Strotzka, zus. m. Ingomar Leitner, Gertraud Czerwenka-Wenkstetten, Sepp Rainer Graupe u. Maria D. Simon. Wien 1969.
- Strotzka**, Hans: Psychotherapie und soziale Sicherheit. Bern 1969.
- Studien** zur Friedensforschung. Hrsg. v. Georg Picht u. Heinz Eduard Tödt. Bd. 1. Stuttgart 1969.
- Studien** zu den Testamenten der Zwölf Patriarchen. Drei Aufsätze von Christoph Burchard, Jacob Jervell, Johannes Thomas, hrsg. v. Walther Eltester. (= Zeitschr. f. d. ntl. Wissensch. Beiheft 36.) Berlin 1969.
- Stuhlmacher**, Peter: Das paulinische Evangelium. I. Vorgeschichte. (= Forschungen zur Religion u. Literatur d. Alten u. Neuen Testaments. Bd. 95.) Göttingen 1968.
- Taizé**: Die Regel von Taizé. (La Règle de Taizé [deutsch]). (Aus d. Französ. übers. v. d. Communauté de Taizé.) 5. Aufl. Gütersloh 1969.
- Textbuch** zur Geschichte Israels. Hrsg. v. Kurt Gallig. M. 4 Karten. 2., neubearb. Aufl. Tübingen 1968.
- Theissen**, Gerd: Untersuchungen zum Hebräerbrief. (= Studien z. Neuen Testament. Bd. 2.) Gütersloh 1969.
- Theologie** der Ehe. Veröffentlichg. d. Ökumen. Arbeitskreises evang. u. kath. Theologen, m. einem Vorw. v. Lorenz Kardinal Jaeger u. Wilhelm Stählin hrsg. v. Gerhard Krems u. Reinhard Mumm. Regensburg, Göttingen 1969.
- Theologiestudenten** 1969. Dokumente einer revolutionären Generation. Stuttgart 1969.
- Thielicke**, Helmut: Kulturkritik der studentischen Rebellion. Tübingen 1969.
- Thurneysen**, Eduard: Die Lehre von der Seelsorge. 3. Aufl. Zürich 1965.
- Thurneysen**, Eduard: Seelsorge im Vollzug. Zürich 1968.
- Tillich**, Paul: Gesammelte Werke. Hrsg. v. Renate Albrecht. Bd. 8. Stuttgart 1970.
- Timm**, Hermann: Glaube und Naturwissenschaft in der Theologie Karl Heims. M. einem Vorw. v. Heinz Eduard Tödt. (= Forschungen u. Berichte Bd. 23.) Witten, Berlin 1968.
- Trillhaas**, Wolfgang: Sexualethik. Göttingen 1969.
- Unterweisung**, Die Evangelische, an der Volksschule. Vorbereitungswerk i. Anschl. a. d. Lehrplan f. d. Ev. Unterw. a. d. Volksschulen i. Gebiet d. Ev. Kirche i. Rheinland, d. Ev. Kirche v. Westf. u. d. Lippische Landeskirche. Hrsg. v. Kurt Frör, Arthur Bach, Gertrud Grimme. Jg. 1/2. 4. neubearb. Aufl., Jg. 4. 5. neubearb. Auflage. München 1968 und 1970.
- Ursachen** und Folgen vom deutschen Zusammenbruch 1918 und 1945 bis zur staatlichen Neuordnung Deutschlands in der Gegenwart. Eine Urkunden- u. Dokumentensammlg. z. Zeitgeschichte. Bd. 14. Berlin 1969.
- Verbrechen** – Schuld oder Schicksal? Zur Reform d. Strafwesens. Ein Tagungsbericht. Hrsg. v. Wilhelm Bitter. (= Arzt u. Seelsorger. Nr. 6.) Stuttgart 1969.
- Verwaltungs-** und Gebietsreform in Niedersachsen. Gutachten d. Sachverständigenkommission f. d. Verwaltungs- u. Gebietsreform. Hrsg. v. Nieders. Minister d. Innern. Bd. 1 u. 2. Hannover 1969.
- Weber**, Hans Emil: Der Einfluß der protestantischen Schulphilosophie auf die orthodox-lutherische Dogmatik. (Reprogr. Nachdr. d. Ausg. Leipz. 1908) Darmstadt 1969.
- Weippert**, Manfred: Die Landnahme der israelitischen Stämme in der neueren wissenschaftl. Diskussion. Ein kritischer Bericht. M. 2 Karten im Text. (= Forschungen z. Religion u. Literatur d. Alten u. Neuen Testaments. Bd. 92.) Göttingen 1967.
- Weiser**, Artur: Einleitung in das Alte Testament. 6., verb. Aufl. Göttingen 1966.
- Werner**, Herbert: Amos. (= Exempla Biblica. Bd. 4.) Göttingen 1969.
- Westen**, Klaus: Die Kommunistische Partei der Sowjetunion und der Sowjetstaat. Eine verfassungsrechtliche Untersuchung (= Abhandlungen z. Ostrecht. Bd. 6.) Köln 1968.
- Westermann** Lexikon der Geographie. Hrsg. i. Auftr. d. . . v. Wolf Tietze. Bd. 2. Braunschweig 1969.
- Wilkens**, Ulrich: Auferstehung. Das biblische Auferstehungszeugnis histor. untersucht u. erklärt. (= Themen d. Theologie. Bd. 4.) Stuttgart 1970.
- Wilkens**, Wilhelm: Zeichen und Werke. Ein Beitr. z. Theologie des 4. Evangeliums in Erzählungs- und Redestoff. (= Abhandlungen z. Theologie d. AT u. NT. Bd. 55.) Zürich 1969.
- Wingren**, Gustav: Gestalt einer Kirche von morgen (Einar Billing, En studie i svensk teologi före 1920 [deutsch]). Der theologische Entwurf des Schweden Einar Billing. München 1969.
- Winterhager**, Jürgen Wilhelm: Weltwerdung der Kirche. Die Ökumen. Bewegung als hermeneutische Aufgabe. Zürich 1964.
- Wörterbuch** der Soziologie. Hrsg. v. Wilhelm Bernsdorf, unter beratender Mitwirkg. v. . . u. unter Mitarb. v. Horst Knospe. 2., neubearb. u. erw. Ausg. Stuttgart 1969.
- Wolff**, Hans Walter: Die Stunde des Amos. Prophetie und Protest. München 1969.
- Wolff**, Otto: Anders an Gott glauben. Die Weltreligionen als Partner d. Christentums. Stuttgart 1969.
- Wort** und Religion. Kalima na Dini. Studien zur Afrikanistik, Missionswissenschaft, Religionswissenschaft. Ernst Dammann z. 65. Geb. Hrsg. v. Hans-Jürgen Greschat u. Herrmann Jung-raithmayr. Stuttgart 1969.
- Würthwein**, Ernst: Die Fünf Megilloth. Von Ernst Würthwein, Kurt Gallig, Otto Plöger, 2., völlig neu bearb. Aufl. (= Handbuch z. Alten Testament. Reihe 1. Bd. 18.) Tübingen 1969.
- Yoder**, John H.: Täuftertum und Reformation im Gespräch. Dogmengeschichtliche Untersuchung d. frühen Gespräche zwischen Schweizerischen Täufern u. Reformatoren. (= Basler Studien z. histor. u. systemat. Theologie. Bd. 13.) Zürich 1968.
- Zimmerli**, Walther: Ezechiel. Teilbd. 1 u. 2. (= Bibl. Kommentar AT. Bd. 13/1 + 13/2.) Neukirchen 1969.
- Zimmermann**, Hildegard: Caspar Neumann und die Entstehung der Frühaufklärung. Beitrag z. Schlesischen Theologie- und Geistesgeschichte i. Zeitalter d. Pietismus. (= Arbeiten z. Geschichte d. Pietismus. Bd. 4.) Witten 1969.
- Zürcher** Bibel-Konkordanz. Vollst. Wort-, Namen- u. Zahlen-Verzeichnis z. Zürcher Bibelübersetzg. m. Einschluß d. Apokryphen. Bearb. v. Karl Huber u. Hans Heinrich Schmid. Hrsg. v. Kirchenrat d. Kantons Zürich. Bd. 1. Zürich 1969.

